

Ein Konzert der Generationen

Singen, spielen und füreinander tanzen

Feldmoching - Zu seinem zweiten Generationenkonzert hatte der Förderverein der Grundschule in der Lerchenauer Straße 322 eingeladen und die Schulturnhalle war bis auf den letzten Platz gefüllt.

Wieder stand die Veranstaltung unter dem Motto »Generationen singen, spielen und tanzen füreinander« und geboten wurde ein buntes und künstlerisches Programm. Den ersten Teil des Abends leiteten die »Ten little Witches« der Klassen 3a und 3b ein, dann rappten die jungen Dichter des Hortes. Und nun dominierte die Klassik. Die erfolgreichen Teilnehmer der »Jugendmusiziert-Wettbewerbe« Carl Seebode (Eigenkomposition) und Kai Färber (modernes chinesisches Stück) präsentierten ihr Können. Unterschiedlicher hätten die Kom-



Die kleinen Hexen mit ihrem englischen Lied, einstudiert von Rektorin Gabriele Bayer-Maier, beim Generationenkonzert der Fördervereins. Foto: VA

ponisten nicht sein können, die Anna Katharina Henricus auf der Querflöte vorstellte: der wegen seiner Musikalität vom Vater geplagte Friedrich der Große und das geförderte Wunderkind Mozart. Nach der Pause wechselte die Musikrichtung ins Schwungvoll-Moderne. Ein musikalisch hinterlegtes Schattenspiel der Hortkinder

machte den Anfang. Begeistert waren gerade die Kinder unter den Zuschauern, als das Bläserquintett des Maria-Ward Gymnasiums (Matthias von Eichhorn mit Theresa Pfeifer, Jana Knapp, Klara Baur und den Ex-Feldmochinger Schülerinnen Lea Hartel und Lara Schomann) bekannte Melodien aus Kinderfilmen spielte. Besonders

die Erwachsenen im Saal hatten Georg Kraft (Quetschn) und Marco Pagnin (Gitarre), beide ehemalige Schüler und nun Schüler-Eltern, bei ihren ironischen Eigenkompositionen auf ihrer Seite. Den Abschluss des Abends, der Kinder wie Eltern mitriss, war der Auftritt der ehemaligen Boogie-Tanz-Weltmeister Patrizia und Oliver Fritsche, die das Generationen-Motto zusammen mit den Nachwuchstänzern Vivien Fritsche und Moritz Liedl vorbildlich vertraten. Auch sie kamen ohne Zugabe nicht aus.

Die gute Stimmung des Abends wird die Fördervereins-Vorständler, die durch die Veranstaltung führten, sicher motivieren, im kommenden Jahr ein weiteres Mal Schüler und Eltern zu einem Generationenkonzert zu bitten.

Feldmochinger Grundschule: Zweites Generationenkonzert

Am Freitag, den 9. November fand in der Turnhalle der Grundschule an der Lerchenauer Str. das zweite „Konzert der Generationen“ statt, veranstaltet auch heuer vom Förderverein der Schule. Über 200 Gäste verfolgten aufmerksam das bunt gemischte Programm, das von klassischen Stücken (von Friedrich dem Großen und Wolfgang A. Mozart) über New Classics auf Chinesisch bis hin zu modernen Kinderliedern, flotten und bisweilen deftigen bayrischen „Songs“ und zur Pop-Musik ein breites Band an unterschiedlicher Musik für jeden Geschmack bot. Auch die Musiker des Konzerts waren sehr verschieden: von aktuellen Schülern der Grundschule, über Ehemalige, die jetzt weiterführende Schulen besuchen, bis hin zu denen, die vor vielen Jahren die Schulbank drückten und jetzt gerne in süßen Erinnerungen schwelgen. Und das Konzert machte nicht nur Spaß, sondern erbrachte auch 400 Euro an Spenden. CS